

Mirjam auf dem Weg zu sich

Brigitte Werner liest morgen aus „Crazy Dogs“ in der Alten Druckerei

Von Ute Eickenbusch

In den letzten Jahren hat sich Brigitte Werner ganz auf Kinderbücher verlegt. Sie hat Vorlesegeschichten geschrieben („Weißt du auch, was in der Nacht Fledermausi gerne macht?“), die Katzengeschichte „Kabulski und Zilli“ oder „Ich, Jonas, genannt Pille, und die Sache mit der Liebe“, für den sie einen „Generationenpreis“ bekam, immer illustriert von Birte Müller. Seit Ende 2013 liegt nun ein Buch für Jugendliche und Erwachsene vor, an dem die Herner Schriftstellerin mehrere Jahre lang gearbeitet hat: „Crazy Dogs“ erzählt vom mal schönen und oft schmerzlichen Erwachsenwerden des Mädchens Mirjam, das anfangs 13 und am Ende 18 Jahre alt ist.

Ein Kind des Ruhrgebiets, das in den 70er und 80er Jahren aufwächst, ohne Handy und Computer, dafür umgeben von einem Haufen sympathisch-unkonventioneller Menschen, dem Hund Masseltow und der Katze Lady. Ihre Familie sind ihr Vater Pom - weil er rund ist wie ein



Brigitte Werners neuer Roman „Crazy Dogs“.

FOTO: VERLAG

Apfel, „pomme“ - die in sich gekehrten Mutter Lena, die aussieht wie eine Mischung „aus Schneewittchen, Scheherezade, die Schwester

von Winnetou und wie eine wilde Zigeunerin“. Eine große Rolle in ihrem Leben spielen außerdem Tantè Greta, eine gebildete und lebenskluge Beraterin, Ötte von der Bude und der jüdische Freund David. Mit den beiden letzteren sowie Davids Cousin Phil gründet Mirjam irgendwann mit 15 die Blues-Band, die dem Buch den Titel gegeben hat, „Crazy Dogs“. Das Singen lässt Mirjam innerlich wachsen, später entdeckt sie die Fotografie. Auch mit ihrer Suzie-Wong-Frisur und ihrer selbst entworfenen Kleidung begibt sich das Mädchen auf eine spannende Reise zu den eigenen Möglichkeiten, immer liebevoll unterstützt von ihrem Umfeld, das auch dann da ist, als bei einem Urlaub in der Provence eine Katastrophe ihr Leben umkrempelt.

i Brigitte Werner liest am Mittwoch, 22. Januar, um 19 Uhr aus „Crazy Dogs“ in der Alten Druckerei an der Bebelstraße 18. Anmeldung unter ☎ HER 147670 bei Koethers & Röttsches. Das Buch ist bei „Freies Geistesleben“ erschienen (19,90 Euro)